



# Hochwasserkarten im Freistaat Sachsen

## Übersicht zu bestehenden Karteninformationen

- Gefahrenhinweiskarten
- Rechtlich festgesetzte Überschwemmungsgebiete
- Hochwasserschutzkonzepte mit
- Maßnahmenkarten,
- Intensitätskarten HQ100,
- Gefahrenkarten
- Kommunale Karten zum Hochwasserschutz

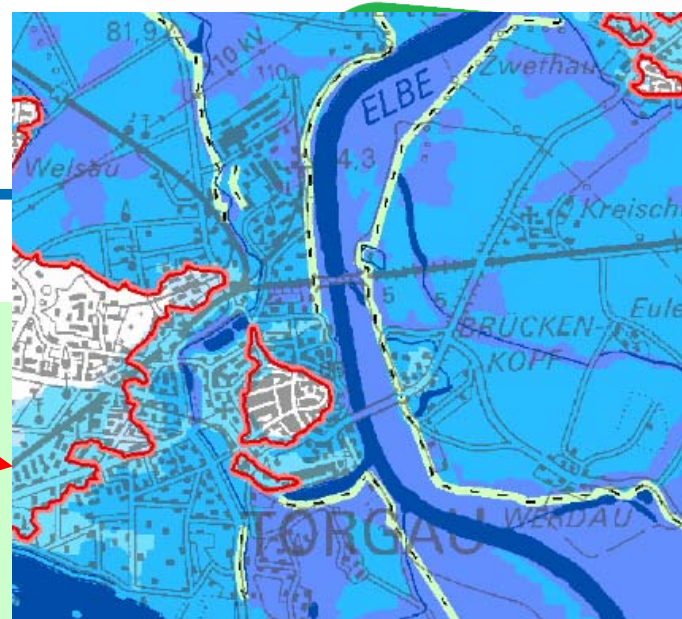
**Angepasste Karten (Maßstab, Inhalte) für unterschiedliche Planungen und Interessenten (Katastrophenschutz, kommunale Planung, wasserwirtschaftliche Planung, Öffentlichkeit, etc)**

# Gefahrenhinweiskarte

- Überschwemmungsgefährdung bei hundertjährlichem Hochwasser und Extremhochwasser ohne Deiche
- Schadenspotential bei Extremhochwasser
- Überblicksdarstellung im kleinen Maßstab (1:100.000)
- Adressaten: Katastrophenschutzbehörden, Raumplanung
- Grundlage für das Erkennen von Interessenkonflikten und Schwerpunkten des Hochwasserschutzes und der Hochwasserabwehr

-Interaktive Karte unter:  
-[www.umwelt.sachsen.de](http://www.umwelt.sachsen.de) oder:  
-[www.hochwasserzentrum.sachsen.de](http://www.hochwasserzentrum.sachsen.de)

Ausschnitte  
**Gefahrenhinweiskarte  
Sachsen** im Bereich  
Torgau

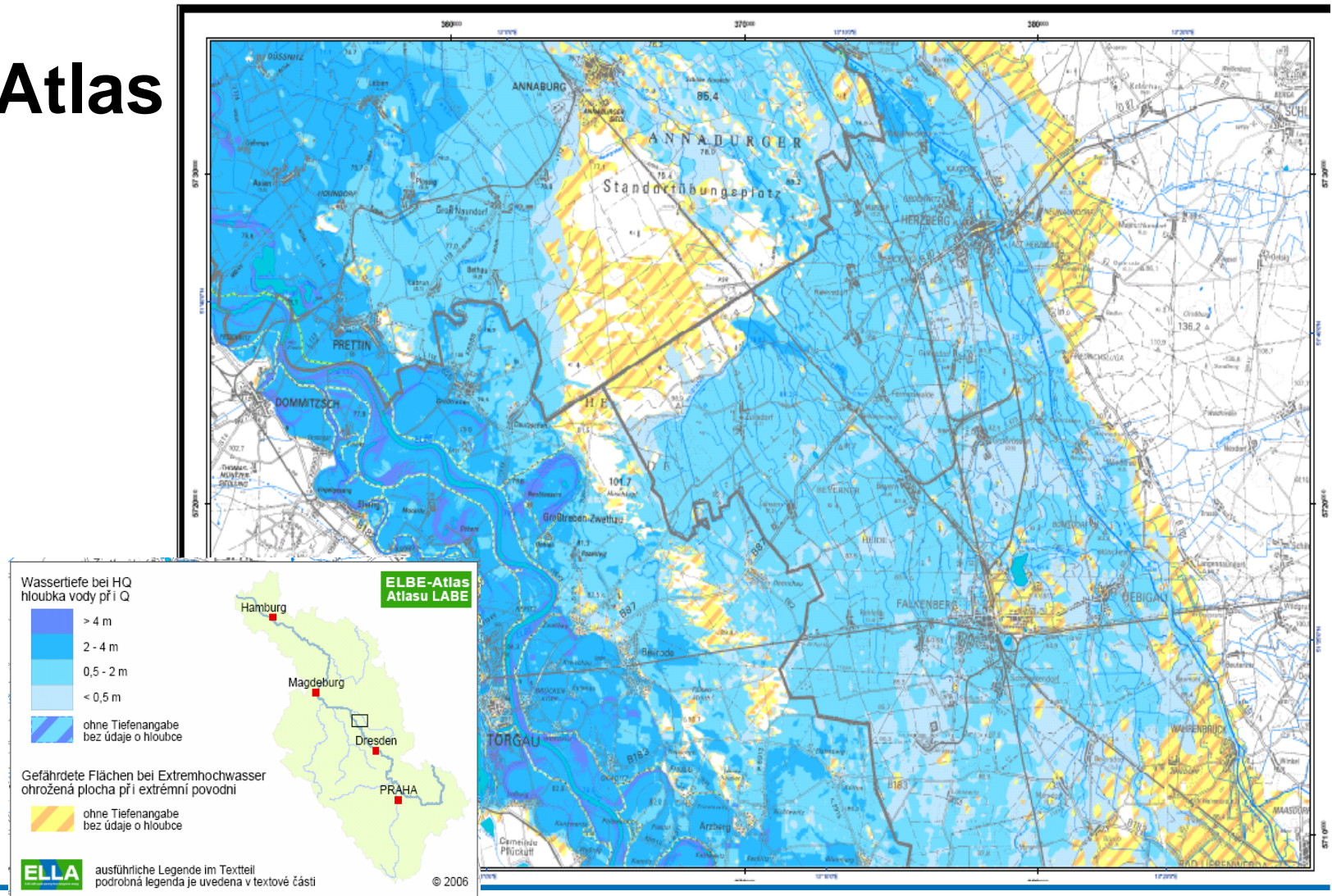




# Gefahrenhinweiskarte



## Elbe-Atlas



## Sächsisches Wassergesetz

### § 99 b

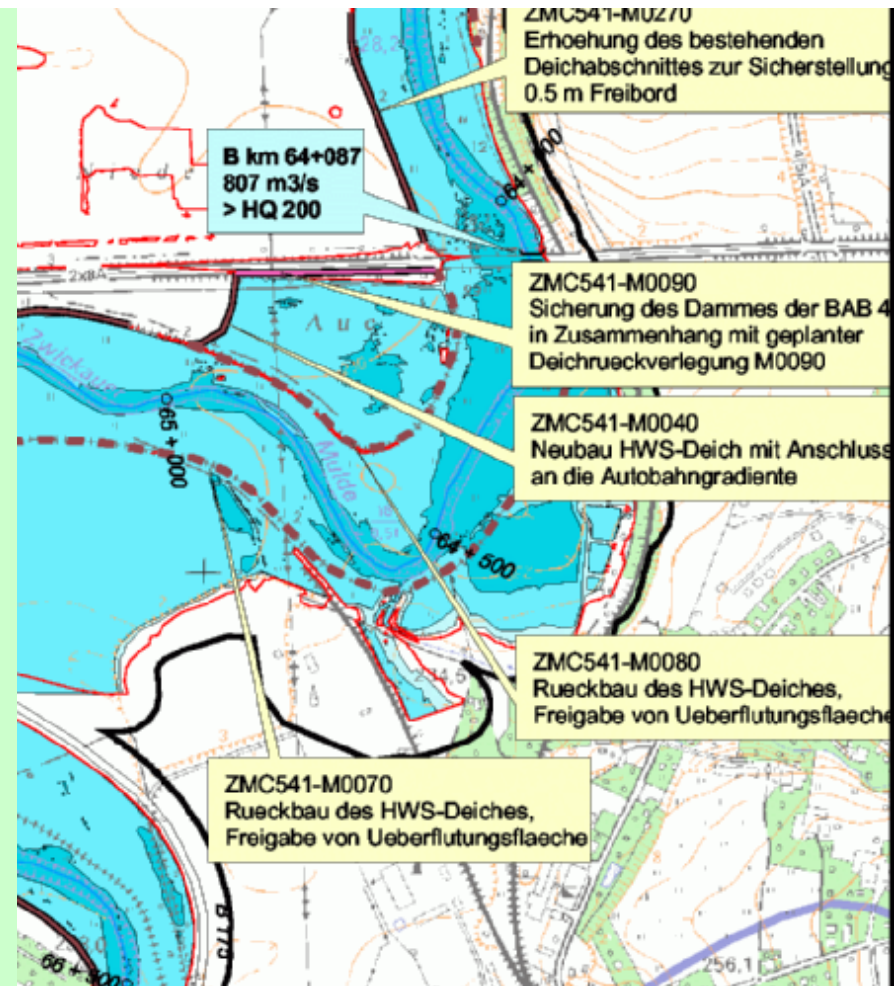
#### Hochwasserschutzkonzepte

- (1) Für jedes Gewässer erster Ordnung ist vom Träger der Unterhaltungslast ein **Hochwasserschutzkonzept** auf Grundlage der neuesten Erkenntnisse des Hochwasserschutzes aufzustellen und bei Bedarf fortzuschreiben.
- (3) Hochwasserschutzkonzepte sollen mindestens enthalten:  
...  
7. **Gefahrenkarten**.
- (8) Die Gefahrenkarten nach Absatz 3 Nr. 7 sind in den Gemeinden **öffentlich bekannt zu machen** und zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten bereitzuhalten. Die Gefahrenkarten sind zusätzlich an geeigneter Stelle **öffentlich und auf Dauer auszuhängen**."

# Hochwasserschutzkonzepte



- Analyse vergangener Hochwasserereignisse
- Darstellung des derzeitigen Schutzniveaus
- Ableitung von Maßnahmen für ein definiertes Schutzniveaus
- Bericht und Kartendarstellungen zu allen hochwasserrelevanten Sachverhalten im großen Maßstab (1:10.000)
- Adressaten: Träger von Hochwasserschutzmaßnahmen, Genehmigungsbehörden, Betroffene
- Integrierte Planungsgrundlage für den gesamten Hochwasserschutz



Kartenausschnitt zum Maßnahmeplan Zwickauer Mulde





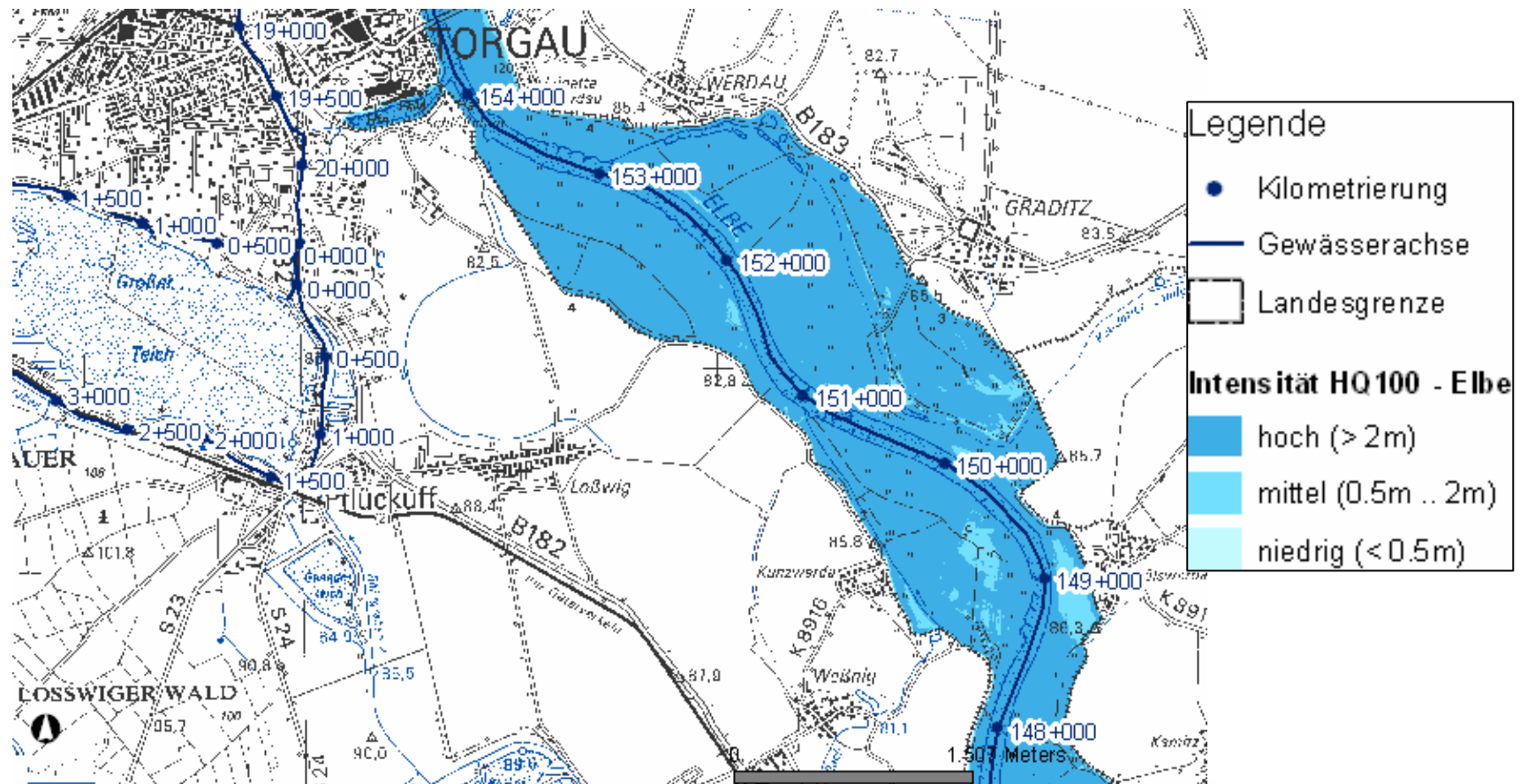
## HQ100 Intensitätskarte

### Inhalt:

Die Kartendarstellung zeigt die überschwemmte Fläche bei HQ 100 an den Gewässern I. Ordnung und der Elbe, wobei die Intensität durch die Angabe der Wassertiefe repräsentiert wird.

Für die Planung von Hochwasserschutzmaßnahmen ist das Hochwasserereignis, das statistisch einmal in 100 Jahren auftritt (HQ 100) von besonderer Bedeutung. Beispielsweise wird das Schutzniveau von Siedlungen, Infrastruktur und Industrie häufig auf dieses Ereignis ausgerichtet.

## HQ100 Intensitätskarte

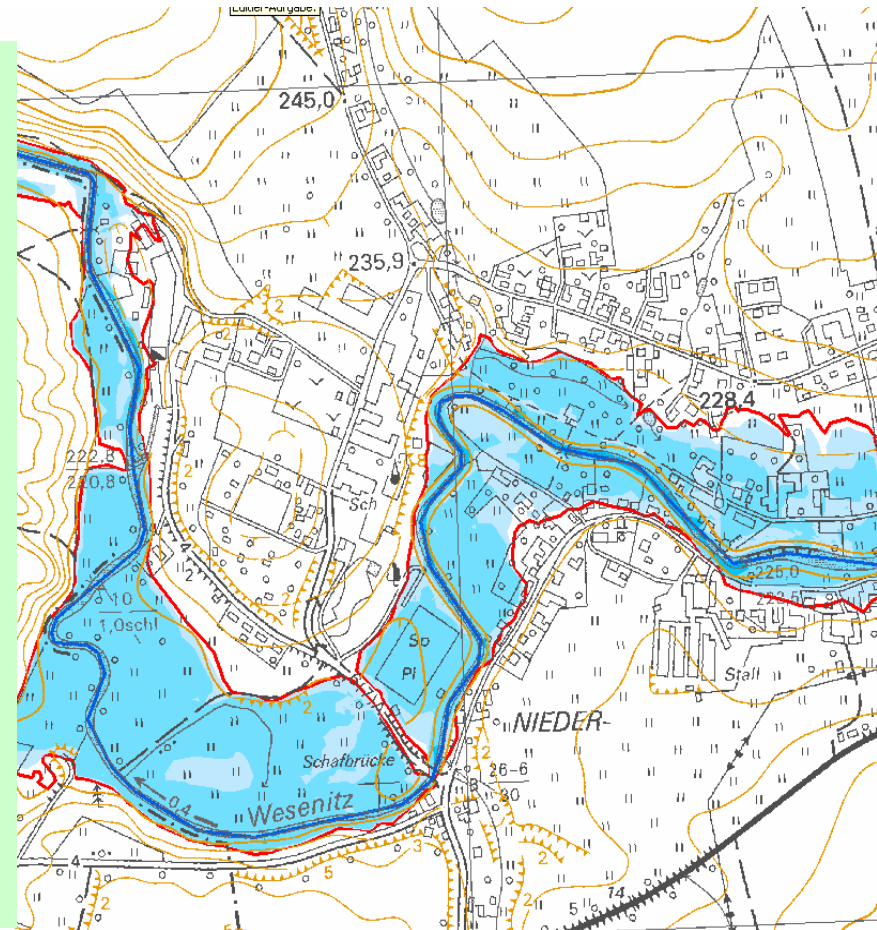




# Gefahrenkarte



- Überschwemmungsgefährdung bei Wiederkehrintervallen 20, 50, 100, 300 Jahre
- detaillierte lokale Beschreibung der Gefahrenprozesse
- Darstellung im großen Maßstab (1:5.000)
- Adressaten: Kommunen, Wasserwehren, Landkreise, Bevölkerung, Betriebe, Behörden, Medienträger
- Grundlage für Flächennutzungsplanung, Projektierung von Schutzmaßnahmen, operative Hochwasserabwehr



Kartenausschnitt Gefahrenkarte Helmsdorf, Wesenitz

# Rechtlich festgesetzte Überschwemmungsgebiete lt. WHG



## Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG)

### § 76 Überschwemmungsgebiete an oberirdischen Gewässern

(1) Überschwemmungsgebiete sind Gebiete zwischen oberirdischen Gewässern und Deichen oder Hochufern und sonstige Gebiete, die bei Hochwasser überschwemmt oder durchflossen oder die für Hochwasserentlastung oder Rückhaltung beansprucht werden. Dies gilt nicht für Gebiete, die überwiegend von den Gezeiten beeinflusst sind, soweit durch Landesrecht nichts anderes bestimmt ist.

Interaktive Karte unter:

-[www.umwelt.sachsen.de](http://www.umwelt.sachsen.de) oder:

-[www.hochwasserzentrum.sachsen.de](http://www.hochwasserzentrum.sachsen.de)

# Rechtlich festgesetzte Überschwemmungsgebiete lt. WHG



## § 78 Besondere Schutzvorschriften für festgesetzte Überschwemmungsgebiete

- (1) In festgesetzten Überschwemmungsgebieten ist untersagt:
1. die Ausweisung von neuen Baugebieten in Bauleitplänen oder sonstigen Satzungen nach dem Baugesetzbuch, ausgenommen Bauleitpläne für Häfen und Werften,
  2. die Errichtung oder Erweiterung baulicher Anlagen nach den §§ 30, 33, 34 und 35 des Baugesetzbuchs,
  3. die Errichtung von Mauern, Wällen oder ähnlichen Anlagen quer zur Fließrichtung des Wassers bei Überschwemmungen,
  4. das Aufbringen und Ablagern von wassergefährdenden Stoffen auf dem Boden, es sei denn, die Stoffe dürfen im Rahmen einer ordnungsgemäßen Land- und Forstwirtschaft eingesetzt werden,
  5. die nicht nur kurzfristige Ablagerung von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern können oder die fortgeschwemmt werden können,
  6. das Erhöhen oder Vertiefen der Erdoberfläche,
  7. das Anlegen von Baum- und Strauchpflanzungen, soweit diese den Zielen des vorsorgenden Hochwasserschutzes gemäß § 6 Absatz 1 Satz 1 Nummer 6 und § 75 Absatz 2 entgegenstehen,
  8. die Umwandlung von Grünland in Ackerland,
  9. die Umwandlung von Auwald in eine andere Nutzungsart.

# Rechtlich festgesetzte Überschwemmungsgebiete lt. SächsWG

---

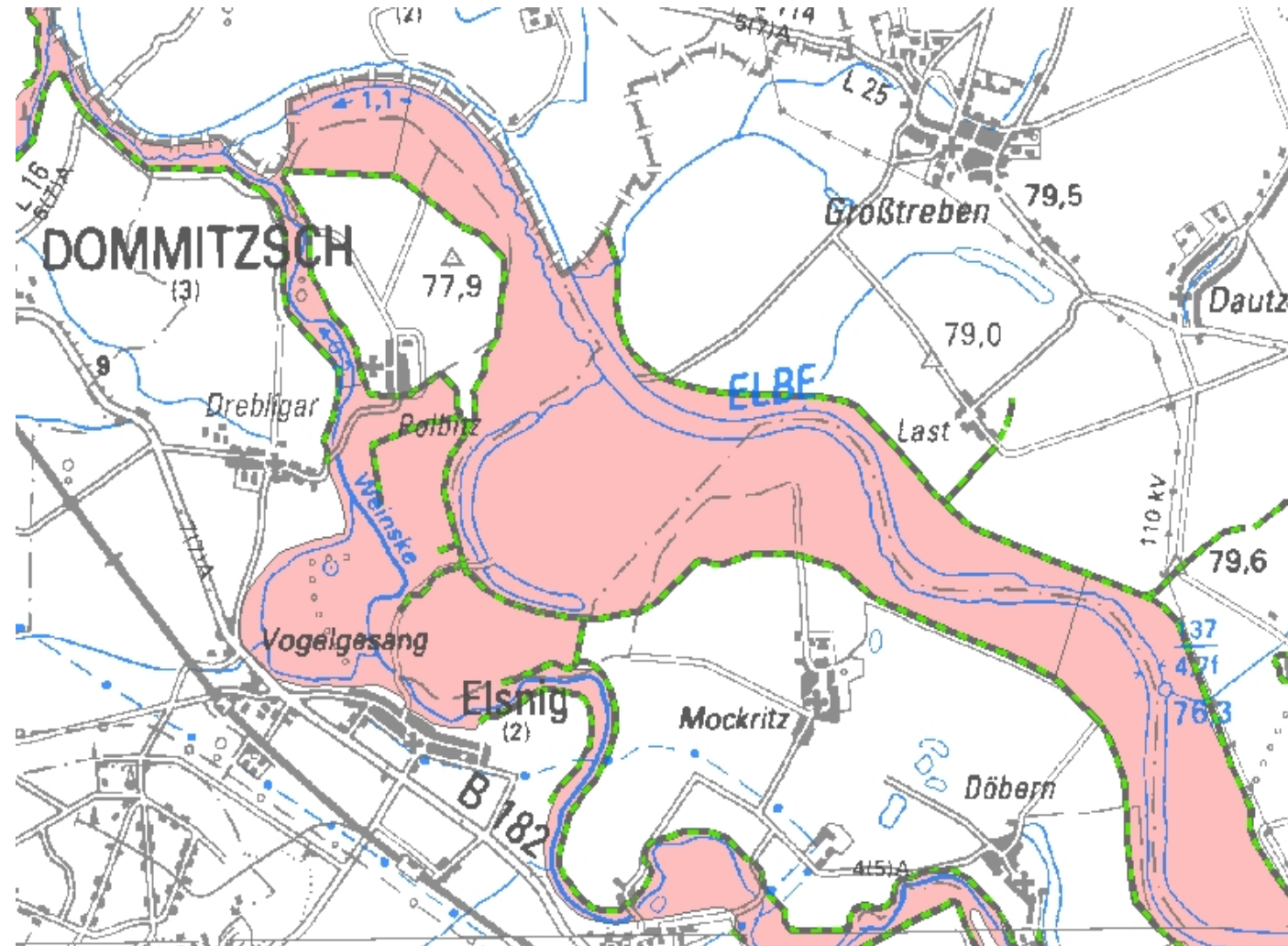


SächsWG §100 Abs 7 (neu vorauss. §100 Abs 8)

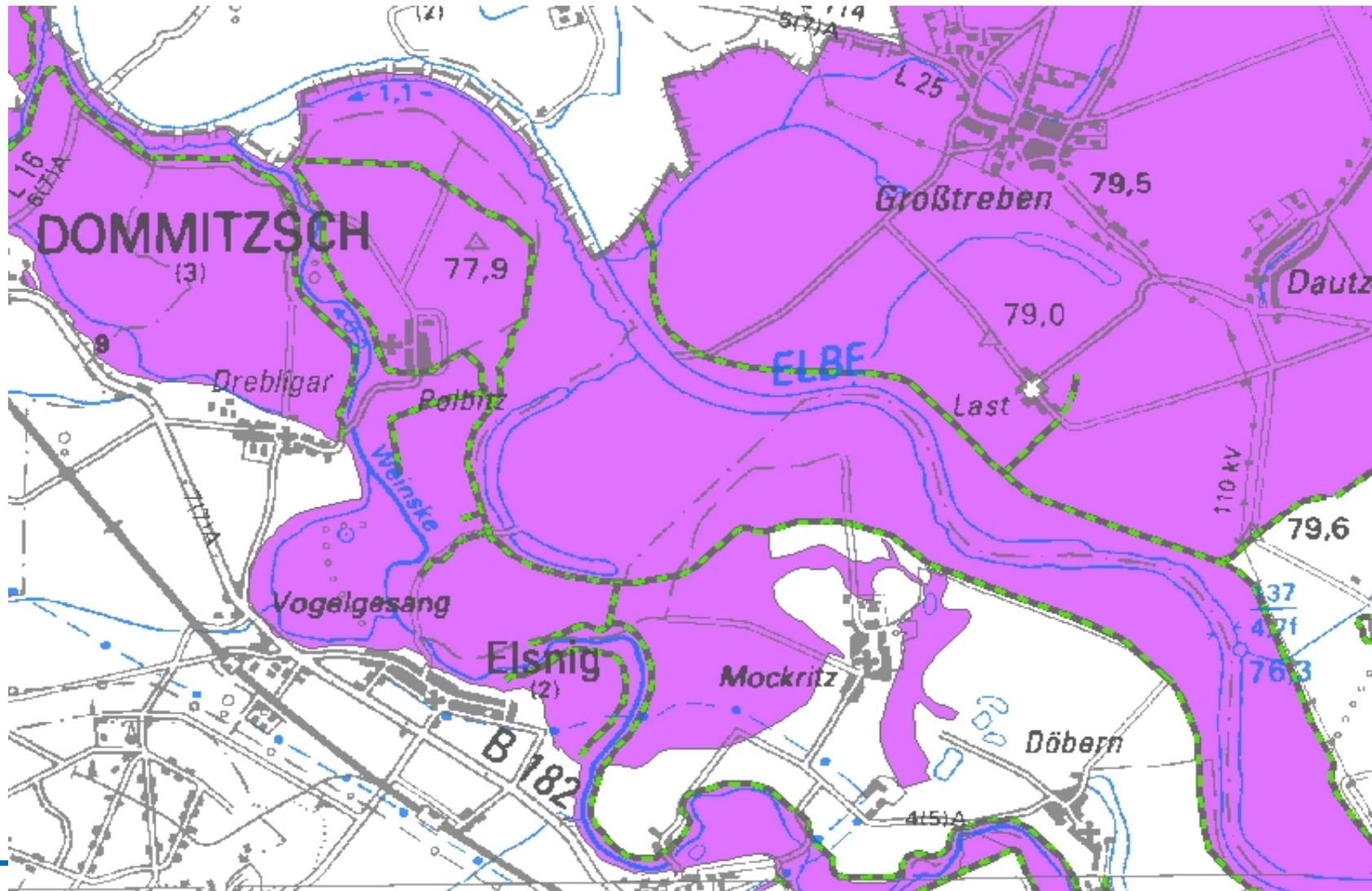
- Überschwemmungsgebiete und Gebiete, die bei Versagen eines Deiches überschwemmt werden, sind in Raumordnungs- und Bauleitplänen zu kennzeichnen. In diesen Gebieten sind bei Sanierung und bei Neubau geeignete bautechnische Maßnahmen vorzunehmen, um den Eintrag wassergefährdender Stoffe bei Überschwemmungen zu verhindern. Die erforderlichen Daten werden den Planungsträgern durch die Deichunterhaltungspflichtigen und die Wasserbehörden zur Verfügung gestellt.



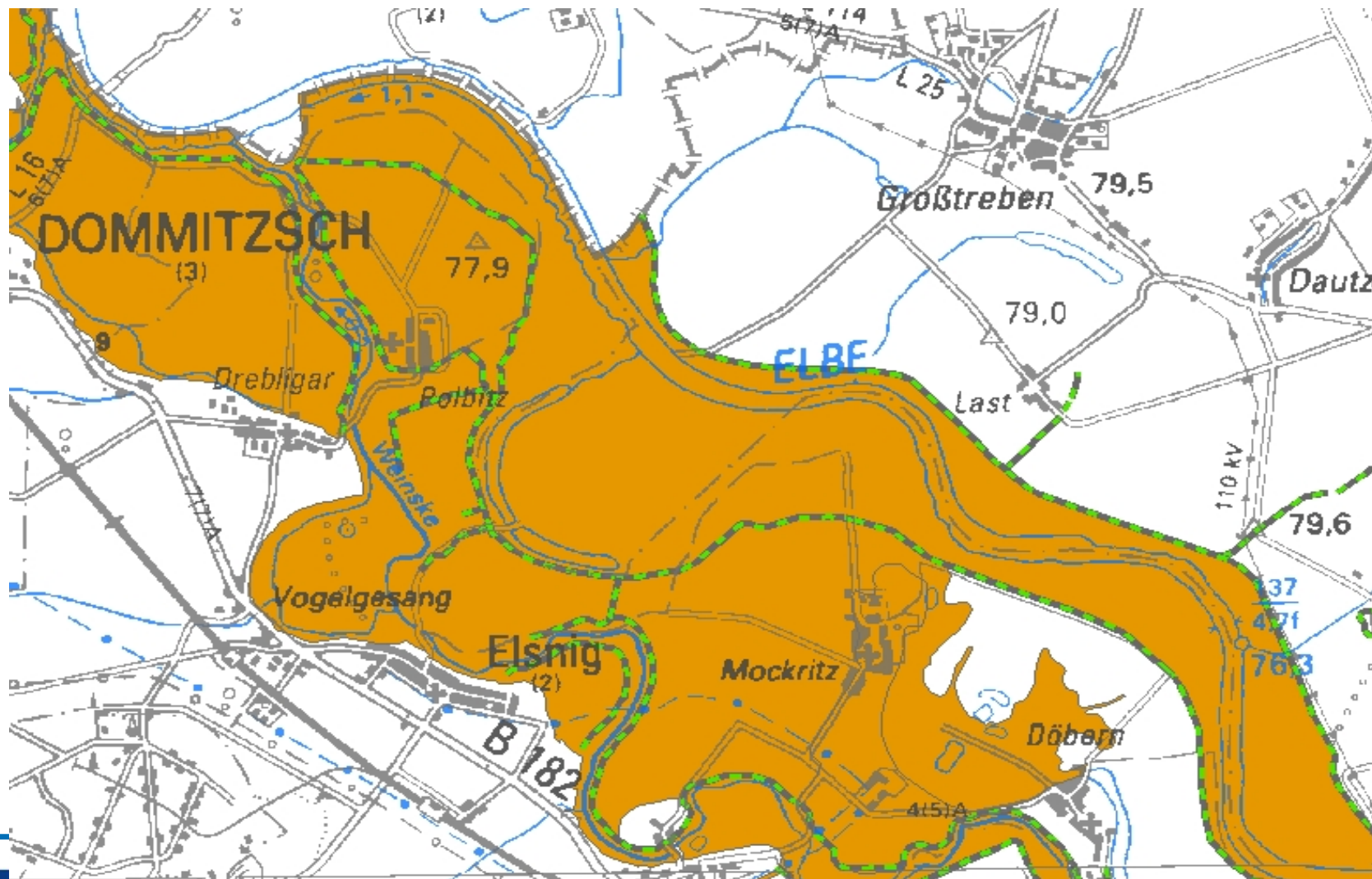
# Rechtlich festgesetztes Überschwemmungsgebiet 2001



# Überschwemmungsgebiet Hochwasser 2002

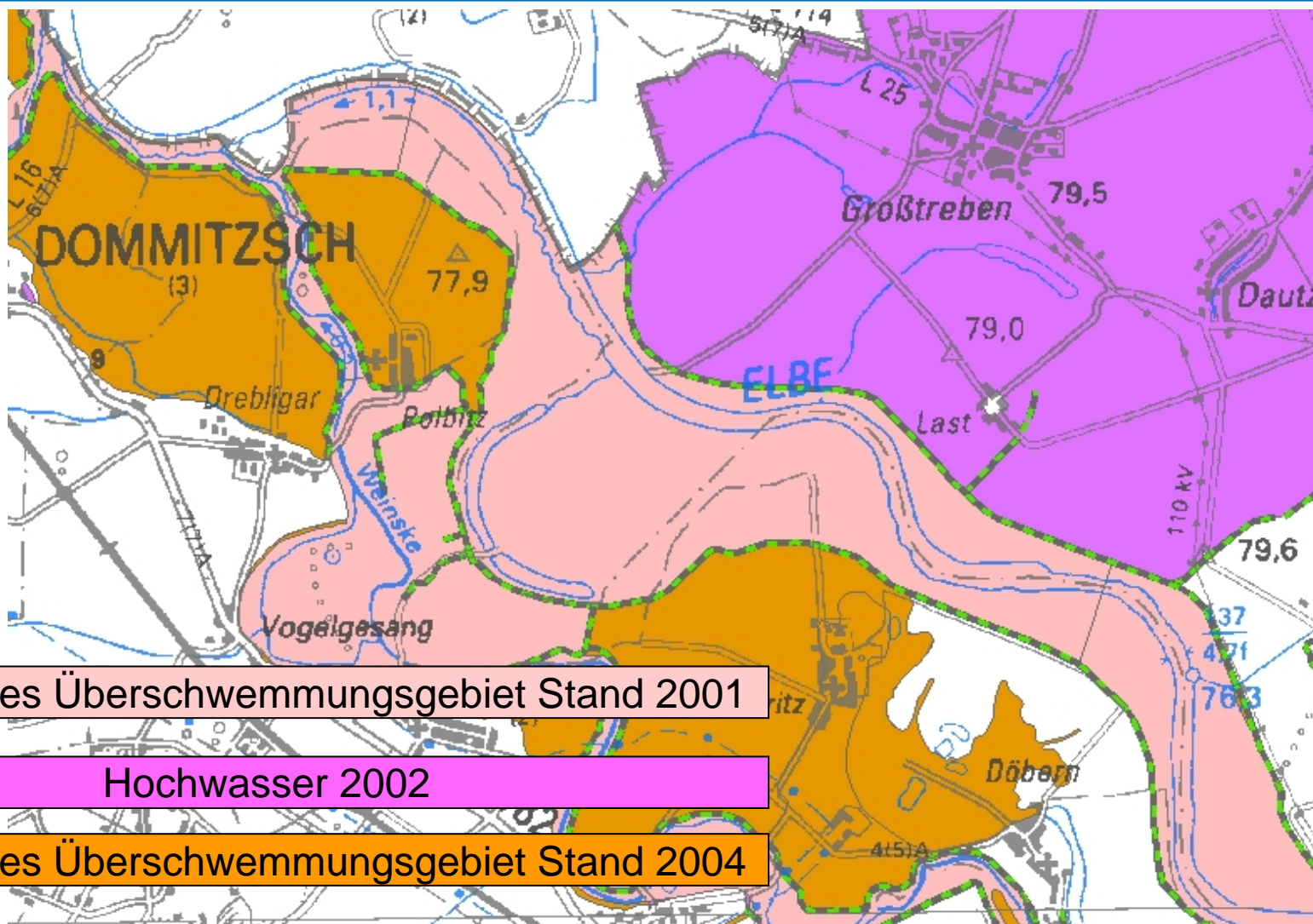


# Rechtlich festgesetztes Überschwemmungsgebiet 2004





# Vergleich



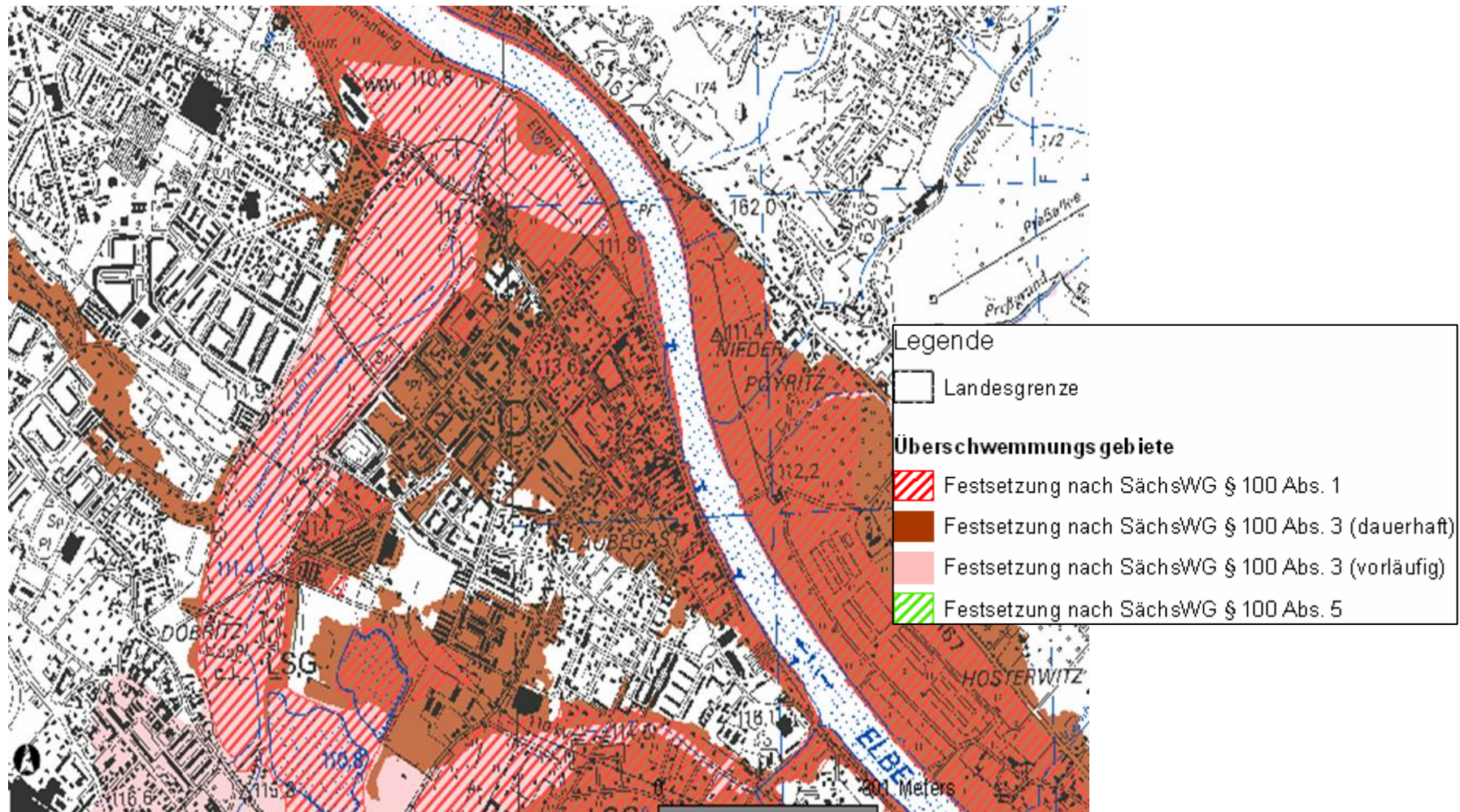
Festgesetztes Überschwemmungsgebiet Stand 2001

Hochwasser 2002

Festgesetztes Überschwemmungsgebiet Stand 2004



# Festgesetzte Überschwemmungsgebiete



# Kommunale Hochwasserinformationskarte



Ziel: Vorschlag für kommunal abgestimmte  
Hochwasserinformationskarten

Aufbau auf Gefahrenkarten und Informationen aus den  
Hochwasserschutzkonzepten sowie auf Daten aus der  
Gefahrenhinweiskarte

keine erneute hydraulische Modellierung

Erstellung, Pflege und Aktualisierung der Karten ist Aufgabe der  
Kommune – keine Pflicht

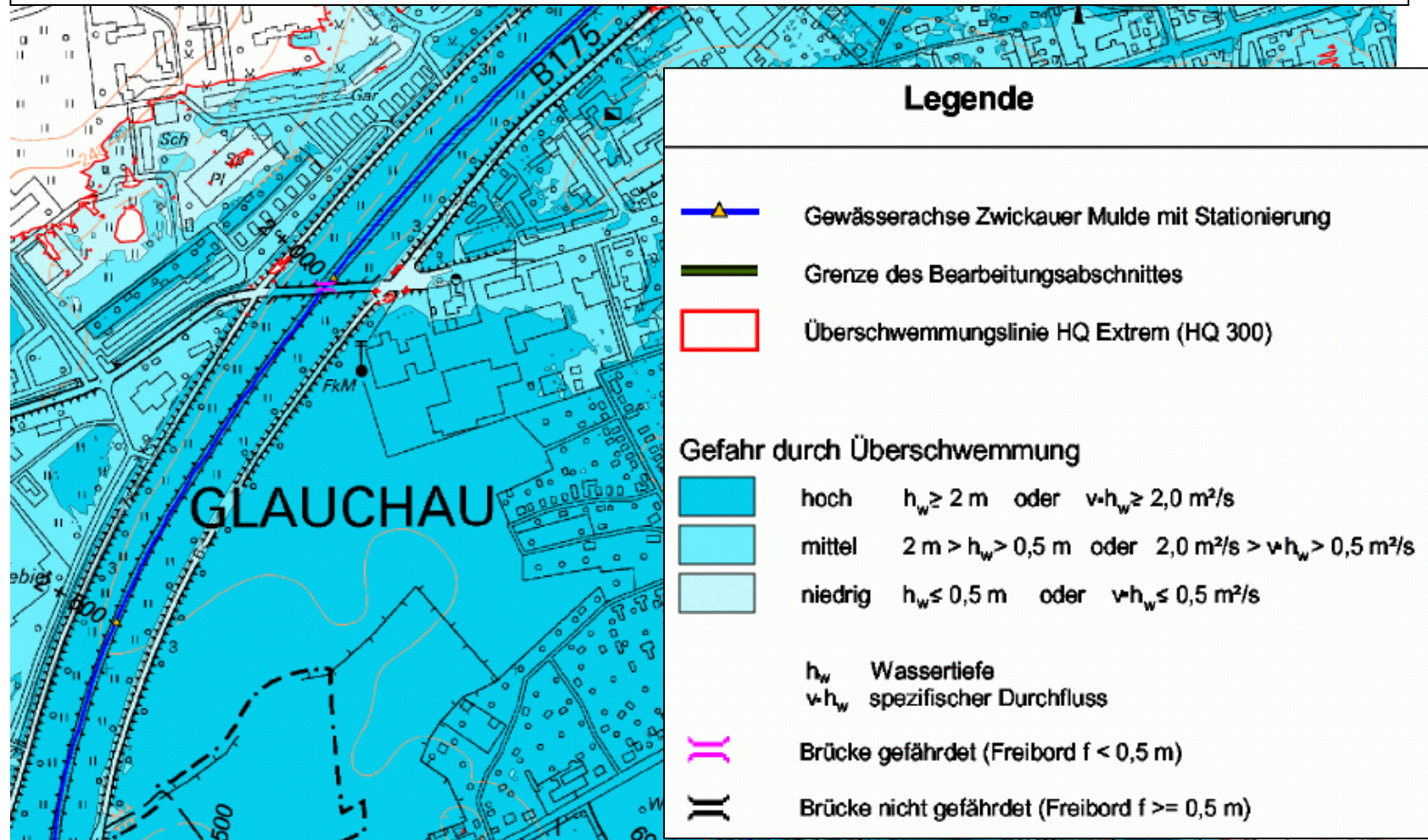
Keine rechtliche Bindung, z. B. für die Ausweisung von  
Überflutungsflächen – **Informationskarten!**



# Kommunale Hochwasserinformationskarte



## Gefahrenkarte – Wasserwirtschaftliche Grundlagenkarte



# Kommunale Hochwasserinformationskarte



## Managementkarte Hochwasserabwehr

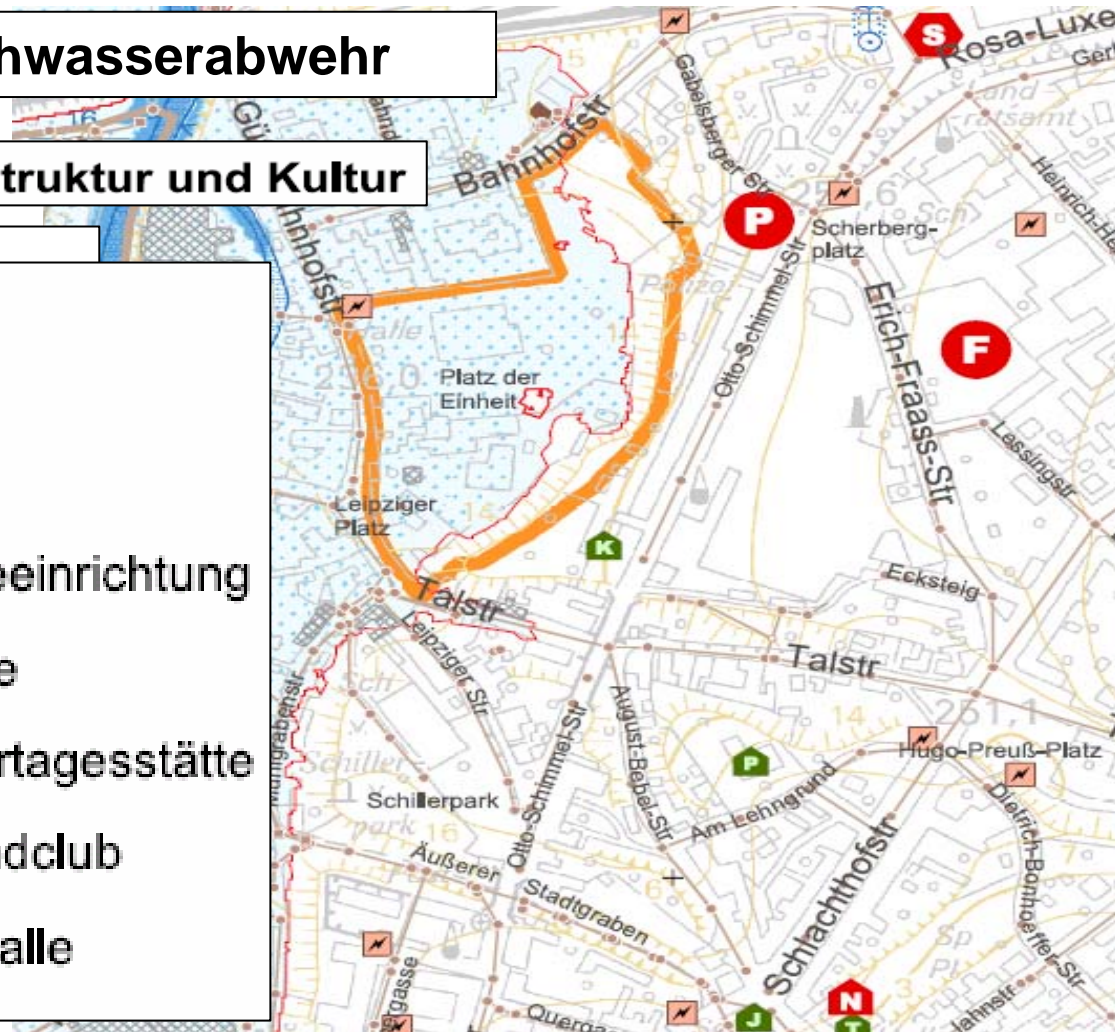
### Wirtschaft, technische Infrastruktur und Kultur

Wasser

**Soziales**

Sozialeinrichtungen

- P** Pflegeeinrichtung
- S** Schule
- K** Kindertagesstätte
- J** Jugendclub
- T** Turnhalle







## Hilfsmittel für kommunale Bauleitplanung

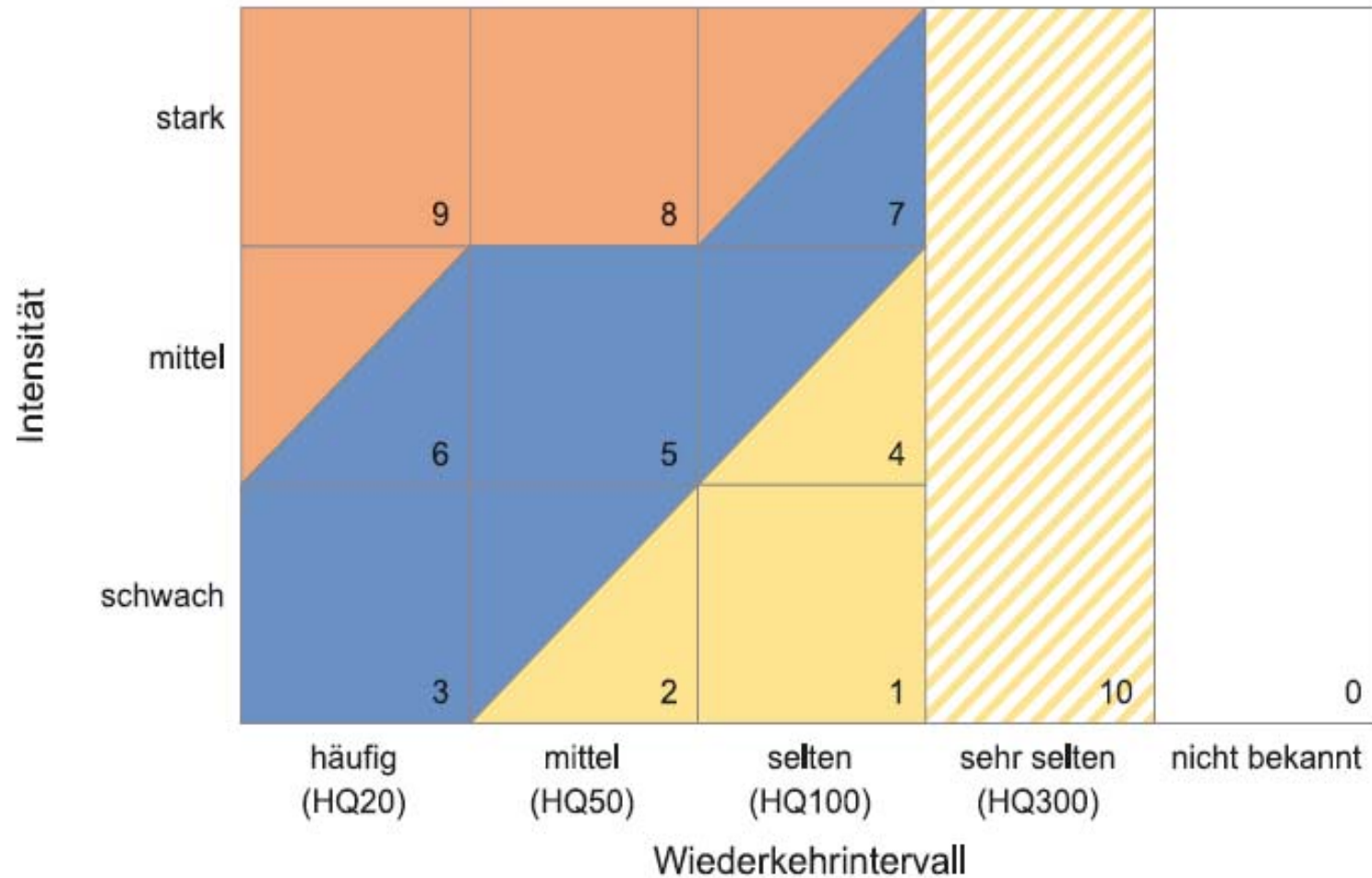
### Inhalte Kommunale Gefahrenzonenkarte

- Aufbau auf Gefahrenkarten und Daten aus Gefahrenhinweiskarte
- Hilfsmittel für die Bauleitplanung
- Verschneidung zu einzelnen Gefahrenzonen
- Erarbeitung von kommunal abgestimmten Handlungsempfehlungen

# Kommunale Gefahrenzonenkarte



## Hilfsmittel für kommunale Bauleitplanung



# Kommunale Gefahrenzonenkarte



## Hilfsmittel für kommunale Bauleitplanung





- digitale Geländemodelle (50 cm Lagegenauigkeit und 5-15 cm Höhengenaugigkeit)
- Kartographisch angepasste topographische Karten
- Modellungenauigkeiten (die Unsicherheiten entstehen durch Fehler in den Eingangsdaten, durch die vereinfachende Modellstruktur, durch nicht optimal geschätzte Modellparameter)
- Hochwasser(welle) ist ein Naturphänomen





**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit !**